An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Kiel, Berlin, Potsdam, Heidelberg, Pfaffenhofen, Hamburg, Rostock, Neuenstein und Darmstadt** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis KielRegion | nachdenken-in-kielregion.de

Am Montag, 16.06.2025 um 19:00
Thema: **Warum der Weltfrieden von Deutschland abhängt**
Redner/Diskussionspartner: **Dr. Hauke Ritz**

Ort: Haus der Heimat
Wilhelminenstr. 47-49
24103 Kiel

Von der Straße gesehen der 2. Eingang

In Zusammenarbeit mit dem Kieler Arbeitskreis der IPPNW (Ärztinnen und Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs und für soziale Verantwortung e. V.) lädt der Gesprächskreis "Nachdenken in KielRegion" ein zu einer Veranstaltung mit dem Referenten Hauke Ritz

Zur Person:

- Geboren in Kiel 1975
- Studium der Literaturwissenschaften, Religions- und Kulturwissenschaften und Promotion im Fach Philosophie
- Lehrtätigkeit an der Universität Gießen, der Lomonossow-Universität und der Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität in Moskau
- 2022 veröffentlichte er mit der Co-Autorin Ulrike Guerot das Buch „Endspiel Europa" und leitet seither gemeinsam mit ihr das European Democracy Lab e. V.

- 2024 erschien sein Buch „Vom Niedergang des Westens zur Neuerfindung Europas“.

Zum Thema der Veranstaltung: Warum der Weltfrieden von Deutschland abhängt

Anlass ist ein neues Buch von Hauke Ritz mit dem oben genannten Titel, das am 19. Mai 2025 im Westend-Verlag erscheint.
Der promovierte Philosoph fragt in dieser Essay-Sammlung nach den Hintergründen des Konflikts zwischen der westlichen Welt und Russland. Er sucht dort, wo sonst selten hingeschaut wird, nämlich im Grenzbereich zwischen Kultur- und Geopolitik.

Weil Kriege heute mehr denn je auch in den Köpfen der Menschen ausgefochten werden, hat die Kultur ihren neutralen Status verloren und ist ins Zentrum der geopolitischen Auseinandersetzung gerückt. Indem Ritz diesen Missbrauch der Kultur an vielen Einzelbeispielen der letzten 10 Jahre beschreibt, tritt eine eigenständige Machttheorie zutage, die viele Widersprüche unserer Gegenwart erklärt.

Darüber hinaus wird sich der Autor in seinem Vortrag auch auf die aktuelle Situation eingehen:

- Was würde die Lieferung der Taurus Marschflugkörper an Kiew oder die Stationierung von US-Mittelstreckenraketen für die Sicherheit Deutschlands bedeuten?
- Warum ist die gegenwärtige Politik auf Sand gebaut und muss früher oder später korrigiert werden?
- Wie könnte der Übergang zu einem neuen Politikverständnis innerhalb einer nun multipolaren Welt aussehen?

Im Anschluss an das Referat von Hauke Ritz möchten wir über das Thema diskutieren.

Es gibt vor Ort keine Bewirtung, bringt Euch bitte ggf. selbst etwas mit.
Der Eintritt ist frei – aber um Spenden für die Raummiete, Reisekosten und Vortragshonorar wird gebeten.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Berlin | nachdenken-in-berlin.de

Am Dienstag, 17.06.2025 um 17:30
Thema: **„Smartphones: Gefahren und Alternativen“**
Redner/Diskussionspartner: **Fred Großkopf**

Ort: Zunftwirtschaft
Arminiusstr. 2-4
10551 Berlin

Zur Webseite der Veranstaltung

Die Digitalisierung unserer Gesellschaft schreitet immer weiter voran. Im Zentrum dieses Vorgangs steht das sogenannte Smartphone. Während der Markt der Gerätehersteller von einer Handvoll Anbietern dominiert wird, sind es bei den Smartphone-Betriebssystemen genau zwei: Apple und Google.
Wenn wir uns vergegenwärtigen, dass heute im Jahr 2025 ca. 75% der Menschen weltweit mit so einem Gerät ausgestattet sind, dann können wir nur erahnen welch unglaubliche Konzentration von Macht hier vorliegt. Dieser Umstand hat weitreichende Risiken und Nebenwirkungen für die Gesundheit, den Frieden und die Freiheit auf unserem Planeten: Massenüberwachung, Meinungsmache, Zensur, Ökonomisierung, Umweltverschmutzung. Das Smartphone ist die Grundlage für digitale Währungen und Ausweise. Die Einführung von künstlicher Intelligenz auf Smartphones wird dazu führen, dass Privatsphäre – eigentlich ein Menschenrecht – zu einem Privileg der Vergangenheit wird.
Trotz aller dystopischen Bedrohungen ist ein positiver Wandel weiterhin möglich. Dieser Wandel benötigt jedoch das Zutun jedes Einzelnen von uns: Er beginnt damit, dass wir uns bilden und unser kritisches Bewusstsein stärken.

Inhalt des Vortrags

- Grobe Analyse der Smartphone Landschaft, sowohl auf ökonomischer, gesellschaftlicher und technischer Ebene, wo sind die Probleme und warum?
- Alternative Smartphone-Betriebssysteme – Stichwort Google freies Smartphone – Unterschiede – wie kann der Umstieg gelingen?
- Warum stellen diese Alternativen zwar einen guten Kompromiss dar, sind aber für die Gesamtproblematik leider noch unzureichend?
- Alternative: Verzicht auf ein Smartphone – persönlicher Erfahrungsbericht

- Vision: “humanes” Smartphone – welche Kriterien müssen erfüllt sein, damit menschliche Grundrechte gewahrt bleiben und der Missbrauch durch Machtkonzentrationen vermieden wird – wie können wir das erreichen?

Fred Großkopf ist selbstständiger Software-Entwickler und Berater. Seit seinem Studium Anfang der 2000er Jahre unterstützt er freie und quell-offene Software. Spezialisiert ist er auf “einfache und sichere Softwarelösungen” unter OpenBSD. Smartphones mit alternativem Betriebssystem sind ihm seit über 10 Jahren vertraut.

Zunftwirtschaft
Den Veranstaltungsraum stellt uns die Zunftwirtschaft kostenlos zur Verfügung, dafür sind wir dankbar! Bitte bringt etwas Durst mit, damit sich auch der Wirt über unseren Gesprächsabend freut. Wenn ihr essen möchtet und genügend Zeit habt, speist vielleicht in der Gastwirtschaft schon vor dem Beginn des Gesprächsabends. Und bringt vielleicht fürs Bezahlen ein paar kleine Geldscheine und Münzen mit, damit der Zunftwirtschaft nicht das Wechselgeld ausgeht.

Gespräche und Gedankenaustausch
Der Vortrag beginnt im Veranstaltungsraum um 18:30 Uhr. Wenn ihr Zeit habt, könnt ihr aber gerne schon früher kommen. Wir treffen uns ab 17:30 Uhr in der Gastwirtschaft. Dort könnt ihr politisch interessierte Menschen kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch kommen (und schon mal euren Sitzplatz im Veranstaltungsraum reservieren).

Anmeldung bitte hier.
(Die Anzahl der Plätze ist begrenzt)

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Spenden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Potsdam

Am Mittwoch, 18.06.2025 um 19:00
Thema: **Die geleakten RKI-Protokolle und ihre Bedeutung für die Corona-Aufarbeitung!**
Redner/Diskussionspartner: **Aya Velázquez (Freie Journalistin und Kulturanthropologin)**

Ort: Bürgertreff Waldstadt
Saarmunder Straße 44
14478 Potsdam

Achtung – der Ort befindet sich hinter dem Kaufland, neben der Bibliothek

Informationen zur Veranstaltung

Anmeldung: über Mail – nachdenkenpotsdam@posteo.de
Nur bei Anmeldung per Mail kann ein Platz garantiert werden.

Ein Vortrag der Journalistin Aya Velázquez mit anschließender Diskussions- und Fragerunde

Moderation: Norbert Schneider – Nachdenkseiten Potsdam

Die Veröffentlichung der RKI-Protokolle – erst über eine IFG-Klage, dann über einen Whistleblower-Leak – hat den Diskurs über die Corona-Maßnahmen in Deutschland nachhaltig verändert. Galten die Corona-Maßnahmen vorher noch als sakrosankt, da wissenschaftlich begründet und somit unangreifbar, wurde diese Gewissheit durch die RKI-Protokolle erschüttert – und selbst Leitmedien, welche die Maßnahmen jahrelang mitgetragen haben, mussten nun einräumen, dass wohl doch nicht alles ganz optimal gelaufen ist. Laut einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der Neuen Osnabrücker Zeitung hatten zwar nur 28% der Befragten überhaupt von den RKI-Protokollen gehört – doch 12% gaben an, aufgrund der RKI-Protokolle die Corona-Maßnahmen im Nachhinein kritischer zu sehen. Inzwischen dienen die Protokolle als Grundlage für Corona-Untersuchungsausschüsse auf Landesebene, in einem wichtigen Gerichtsentscheid, und sie wurden auch über die Landesgrenzen hinweg als wertvolle Dokumente aus der Corona-Zeit wahrgenommen, die so in keinem anderen Land ans Tageslicht gekommen sind.

Die Journalistin Aya Velázquez, die den RKI-Leak veröffentlicht hat, hat die RKI-Protokolle analysiert und interessante Schlüsse aus dem Material gezogen. In ihren Augen sind die RKI-Protokolle sind die zentrale Grundlage für eine Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen in Deutschland. Der Vortrag soll einen Beitrag zu dieser Aufarbeitung leisten.

- Der RKI-Leak zum Download
- Blog von Aya Velázquez
- Aya Velázquez auf X

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Heidelberg

Am Sonntag, 22.06.2025 um 13:00
Thema: **Heidelberger Friedenskonferenz – Wider die Spaltung Europas – Wege vom Feindbild Russland zur friedlichen Koexistenz**
Redner/Diskussionspartner: **Prof. Wolfram Wette & Michael von der Schulenburg**

Ort: Haus der Begegnung
Merianstraße 1
Heidelberg-Altstadt (gegenüber Jesuitenkirche)

Informationen zur Veranstaltung

Veranstalter: pax christi Heidelberg und Diözesanverband Freiburg, Friedensbündnis Heidelberg, Erhard-Eppler-Kreis, Druschba Heidelberg-Mannheim und Forum Friedensethik in der Evangelischen Landeskirche Baden

Eintritt 10,- €, ermäßigt 7,- €

Einladung zur Heidelberger Friedenskonferenz

Mit dem Aufruf zur Beteiligung wurde am 28. Februar 2025 mit der Vorbereitung der Konferenz begonnen.

Wir orientieren uns an dem früheren Bundespräsidenten Gustav Heinemann und an Max Josef Metzger, der durch die Seligsprechung am 17. November 2024 für uns eine verstärkte Bedeutung bekommen hat.
Durch die Exerzitin im Alltag mit Dierich Bonhoeffer wurden Energien und klare Gedanken frei.

Wir wollen vor allem ereichen, dass die paxchristi-Bewegung unsere Konferenz unterstützt. Sehr erfreulich ist, dass das Heidelberger Friedensbündnis und andere Friedensorganisationen Mitveranstalter geworden sind.

Wir wollen “friedensfähig werden”!
Der ökumenische Friedensruf am 1. Mai 2025 beim Kirchentag in Hannover ist unser Ziel.

Bei der 1. Generalaudienz am 21. Mai 2025 sprach Papst Leo über das Gleichnis vom

Sämann.

"Was der Mensch sät, wird er ernten"

Papst Leo: Wir sind aufgerufen Hoffnung zu säen und uns für den Frieden einzusetzen.

PaxChristi Heidelberg und Diözesanverband Freiburg
Forum Friedensethik (FFE) in der Evangelischen Landeskirche Baden
Heidelberger NachDenkSeiten-Geprächskreise hd.dialog.nds@web.de

Programm

- Begrüßung, Einführung
- Auszüge der Rede Erhard Epplers zum 75. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion am 22. Juni 2016:
  Wider die Spaltung Europas – Für eine neue Verständigung mit Russland
- Wolfram Wette über
  Frieden mit Russland – eine immer noch unerledigte Aufgabe.
  Kontinuitäten und Brüche in den deutsch-russischen Beziehungen 1941 bis 2025
- Vortrag und Diskussion mit Michael von der Schulenburg über
  Kann ein Ende des Krieges in der Ukraine auch Frieden für Europa bringen?
- Musikalische Einlagen von Ulrich Becker am Klavier

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Pfaffenhofen (Freundschaft mit Valjevo e.V.)

Am Sonntag, 22.06.2025 um 19:00
Thema: **"Die Liebe zum Leben", Dokumentarfilm über den Deserteur, KZ-Haftling und Friedenskämpfer Ludwig Baumann**

Ort: Hofbergsaal
Hofberg 7
85276 Pfaffenhofen

30.000 Deserteure wurden in Deutschland während des 2. Weltkriegs zum Tode verurteilt. Einer von ihnen ist der Bremer Ludwig Baumann. Er überlebt Todesstrafe, KZ und Ostfront. Aber selbst nach dem Krieg behält die Todesstrafe ihre Gültigkeit. Er kämpft 12 Jahre mit fast übermenschlichen Kräften auf allen gesellschaftlichen und politischen Ebenen für die Aufhebung aller Strafen gegen Deserteure. Schließlich ist er erfolgreich: 2002 – fast 60 Jahre nach Kriegsende – werden die Todesurteile endlich aufgehoben.

Im Film erzählen Ludwig Baumann selbst, sowie die Unterstützerin und Freundin Ursula Prahm, der Historiker Detlef Garbe und die damalige Justizministerin Herta Däubler-Gmelin über ihre Begegnungen und den Kampf Ludwig Baumanns.
Ein versöhnlicher und mutmachender Film.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hamburg | nachdenken-in-hamburg.de

Am Donnerstag, 26.06.2025 um 20:00
Thema: **Follow the Science? Die geleakten RKI-Protokolle und ihre Bedeutung für die Corona-Aufarbeitung.**
Redner/Diskussionspartner: **Aya Velázquez**

Ort: Rudolf-Steiner-Haus
Mittelweg 11-12
Hamburg

Anmeldung unter lets-meet.org/reg/001b224aa592a794cc

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Rostock

Am Samstag, 28.06.2025 um 10:00
Thema: **Kritischer Bericht zur Veranstaltung "Zeitenwende on Tour" der Münchner Sicherheitskonferenz in Halberstadt am 29. April 2025, und ein persönlicher Eindruck der Friedensdemonstration zu Ostern in Dresden am 18. April 2025 unter dem Motto "Fundament für den Frieden! Mit Dir! Mit uns! Mit allen!"**
Redner/Diskussionspartner: **Cathrin Frühauf**

Ort: Druckerei Blaudruck Reinhard Haase

Bei der Petrikirche 7, 18055 Rostock

Zur Webseite der Veranstaltung

Ziel der Veranstaltung war es, dass man mit dem Bürger vor Ort in einen Dialog treten wollte. Es wurde aber kein Bürgerdialog geführt, sondern es war der Versuch, die Bürger mehr oder weniger auf einen neuen Krieg einzuschwören.

Alle Gäste vereinte, dass sie sich pro Aufrüstung und pro Energiewende ausgesprochen haben.

Angesprochen wurde die aktuelle Sicherheitslage in Europa, der Welt und natürlich auch in Deutschland sowie der Ukrainekrieg und die um Wirtschafts- und Energiefragen in Deutschland.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hohenlohe

Am Samstag, 19.07.2025 um 19:00
Thema: **Follow the Science? Die geleakten RKI-Protokolle und ihre Bedeutung für die Corona-Aufarbeitung!**
Redner/Diskussionspartner: **Aya Velázquez (Freie Journalistin und Kulturanthropologin)**

Ort: Grünbühl 28
74632 Neuenstein

Einlass 18:15 Uhr / Unkostenbeitrag 20,00 €
Private Veranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung per E-Mail erbeten: voranmeldung@proton.me

Die Veröffentlichung der RKI-Protokolle – erst über eine IFG-Klage (Paul Schreyer/MULTIPOLAR), dann über einen Whistleblower-Leak – hat den Diskurs über die Corona-Maßnahmen in Deutschland nachhaltig verändert.

Die freie Journalistin Aya Velázquez, die die RKI-Protokolle inklusive Zusatzmaterial zugespielt bekam und am 23.07.2024 veröffentlichte, bleibt weiterhin am Thema dran und arbeitet sich Seite für Seite durch die Protokolle. In ihrem Vortrag arbeitet Velázquez die wichtigsten Zitate und Erkenntnisse aus den RKI-Protokollen heraus. Wie das RKI sich

intern positionierte und fachlich verbiegen musste, ist ein aufschlussreiches Zeitzeugnis: Über deutsche Beamtenmentalität, Obrigkeitshörigkeit und Konformismus, der über Vernunft, eigene fachliche Überzeugungen und gesunden Menschenverstand siegte.

Die Geschichte der RKI-Protokolle ist daher neben dem Inhalt der Protokolle auch eine hoffnungsstiftende Geschichte über die Kraft, die sich entfalten kann, sobald Bürger über institutionelle Grenzen hinweg im Namen der Wahrheit zusammenarbeiten.
Die RKI-Protokolle sind die zentrale Grundlage für eine Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen in Deutschland.
Der Vortrag soll einen Beitrag zu dieser Aufarbeitung leisten.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt

Am Freitag, 12.09.2025 um 19:00
Thema: **Yann Song King, der schwurbelnde Liederkönig**

Ort: Theater im Pädagog (TIP)
Pädagogstraße 5
64283 Darmstadt

ACHTUNG TERMINÄNDERUNG von Montag, den 15.09.2025 auf Freitag, den 12. September 2025

Yann Song kommt nicht aus dem Fernen, sondern aus dem dunklen Osten.

Dem selbsternannten sächsischen Liederkönig kam ein neuartiger Atemwegserreger gelegen, der über Umwege eine Lücke in die Musikwelt riss, in die Yann frisch fröhlich hinein sprang.

Von seinen Fans geliebt und verehrt, vom Mainstream ignoriert, füllt der selbsternannte sächsische Liederkönig eine Lücke, die manche der bis dahin in des Szene etablierten Liedermacher nicht wagten zu bedienen.

Yann’s Musik ist an all jene adressiert, die spätestens seit Corona das Vertrauen in die Politik verloren haben. Und er bietet sie in einer so erfrischenden und mitreißenden Art dar, dass er sich deutschlandweite Bekanntheit und eine treue Fangemeinde erspielt hat.

Mehr über Yann ist hier zu finden.

Selbst schuld, wer diesen Abend verpasst!

Der Eintritt ist frei – Solidarspenden zur Kostendeckung und als Gage für Yann sind erwünscht.